

Vorstand bestätigt - HECAS steht für Kontinuität

Am 28.02.2024 wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung der HECAS e.V. wurde ein Teil des HECAS e.V. Vorstandes turnusmäßig neu gewählt.

Zur Wahl standen der bisherige 1. Vorsitzende Jörg Manthey und der 2. Vorsitzende Holger Alsago. Beide haben das jeweilige Amt bereits seit vielen Jahren inne.

Die HECAS Mitglieder sprachen den beiden bisherigen Vorständen Ihre Zufriedenheit mit einer erneuten Wiederwahl aus, sodass die HECAS e.V. für eine Kontinuität in der Arbeit der Ingenieurdienstleister steht. Der dritte Vorstand Rüdiger Ebeling ist erst 2023 gewählt worden und musste sich erst in 2025 einer Wiederwahl stellen.



Bild 1: Der Vorstand der HECAS e.V.: Holger Alsago, Jörg Manthey, Rüdiger Ebeling (v.l.n.r.)

Neben den Wahlen standen vor allem der Rückblick auf das vergangene Jahr mit den vielfältigen Aktionen der HECAS und auch die Vorschau auf das bereits angelaufene Jahr 2024 im Vordergrund. Der Produktionshochlauf im Luftfahrtbereich, die Entwicklung von Umweltfreundlicheren Flugzeugen aber auch Themen aus den anderen Clustern der Norddeutschen Industrielandschaft werden 2024 im Fokus stehen.

Die HECAS e.V. wird erneut Ihre Rolle im Konzert der Akteure spielen und Impulse für eine wiederbelebende Wirtschaft setzen.



Bild 2: Die anwesenden Mitglieder der HECAS e.V. während der Jahresversammlung 2024

Seit 2001 ist die Hanseatic Engineering & Consulting Association, kurz HECAS, eine der wichtigsten Impulsgeber für die Norddeutschen Luftfahrtstandorte. Der Verband vertritt als eingetragener Verein (e.V.) mehr als 5000 Spezialisten, Ingenieure und Techniker. Die HECAS besteht aus einer Mischung von First Tier, mittleren und kleinen Engineering Unternehmen aus dem gesamten Bereich der Industrie.

Mehr unter www.hecas-ev.de

Pressekontakt,

Rüdiger Ebeling, Tel.: +49 171 5567511, Ruediger.ebeling@hecas-ev.de